

# Vorlesungsprüfung „Politische Ökonomie“ 30.11.2007

**Familienname/Vorname:** \_\_\_\_\_

**Geburtsdatum:** \_\_\_\_\_

**Matrikelnummer:** \_\_\_\_\_

**Studienrichtung:** \_\_\_\_\_

Lesen Sie den Text aufmerksam durch, bevor Sie sich an die Beantwortung der Fragen machen. Ihre Antworten müssen gut lesbar sein. Unleserliche oder unklare Antworten werden nicht bewertet.

Sie können maximal 60 Punkte erreichen. Sie bestehen die Klausur mit mindestens 20 Punkten. Für ein Befriedigend benötigen Sie mind. 26 Punkte, für ein Gut mind. 32 Punkte und für ein Sehr Gut mind. 40 Punkte.

Kreuzen Sie im **Multiple Choice** Teil die von Ihnen für richtig erachteten Antworten an. Für eine richtig angekreuzte Antwort erhalten Sie die vorgesehenen Punkte, für jede falsch angekreuzte Antwort einen entsprechenden Abzug.

Führen Sie notwendige **Hilfsrechnungen** – falls bei der Frage nicht ausreichend Platz ist – auf einer **Rückseite der Angabezettel** durch. Um das Zustandekommen der Ergebnisse nachvollziehen zu können, werden bei der Beurteilung auch Nebenrechnungen berücksichtigt. Sollten Sie eigene Zettel verwenden, werden diese nur berücksichtigt, wenn sie gemeinsam mit der Klausur abgegeben werden. Lose Zettel werden **ausnahmslos** nicht bewertet.

**Punkte: 1**

**Note:**

2

3

4

5

6

\_\_\_\_\_  
**Summe**

# 1 Intensive Rente (18 Punkte)

In einem Land stehen 1000 Hektar gleichwertiger Boden zur Verfügung, der mit unterschiedlichen Methoden bewirtschaftet werden kann. Der einheitliche Lohnsatz beträgt 0,1 Tonnen Korn pro Arbeitsstunde.

Methode	Bodeneinsatz $b_i$ [ha/to]	Arbeit $a_i$ [EH/to]	Output [to]
M1	12	5	1
M2	5	7	1
M3	20	2	1
M4	4	12	1
M5	10	5	1

a) Welche Methode(n) wird (werden) unter den genannten Bedingungen nicht gewählt?

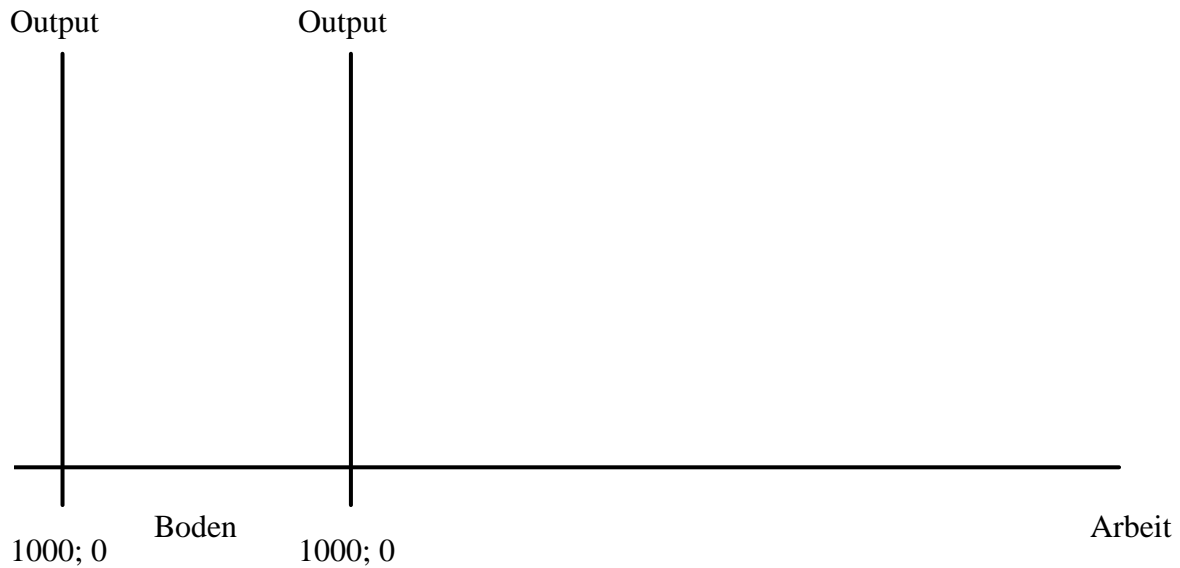
b) Ermitteln Sie für die obige Angabe Profitrate und Rentensatz für die Bereiche der möglichen Niveaus der Bruttoproduktion.

Bruttoproduktion		Verwendete Methoden	Profitrate in Prozent [%]	Rentensatz
von	bis			

c) Ergänzen sie die fehlenden Werte in der folgenden Tabelle für die gewünschten Outputmengen von 40 und 150 Tonnen.

Gewünschte Output [to]	40	150
Insgesamt verwendete Arbeitseinheiten [EH]		
Löhne [to]		
Profite [to]		
Renten [to]		
Grenzprodukt der Arbeit [to/EH]		
Durchschnittsprodukt der Arbeit [to/EH]		

d) Zeichnen Sie die Produktionsfunktion von Korn und die Zuordnung der Methoden zu den Produktionsmengen.



## 2 Klassische Preistheorie (8 Punkte)

Die Herstellung der Endprodukte Brot und Wildragout benötigt Inputs, die vor einer bzw. zwei Perioden produziert wurden.

Produktionsmittel				Arbeitsinput	Output					
Sense	Speer	Weizen	Hirsch		Sense	Speer	Weizen	Hirsch	Brot	Wildragout
-	-	-	-	$l_{se}=4$	1	-	-	-	-	-
-	-	-	-	$l_{sp}=3$	-	1	-	-	-	-
1	-	-	-	$l_w=8$	-	-	1	-	-	-
-	1	-	-	$l_h=6$	-	-	-	1	-	-
-	-	1	-	$l_b=6$	-	-	-	-	6	-
-	-	-	1	$l_{wi}=3$	-	-	-	-	-	8

a) Berechnen Sie das Preisverhältnis unter der Annahme einer positiven Kapitalverzinsung ( $r > 0$ ).

Preisverhältnis  $\frac{\text{Brot}}{\text{Wildragout}} =$

b) Nehmen Sie an, der Lohnsatz beträgt 2 Euro und die Profitrate 50%, wie groß ist dann das Preisverhältnis?

Preisverhältnis  $\frac{\text{Brot}}{\text{Wildragout}} =$

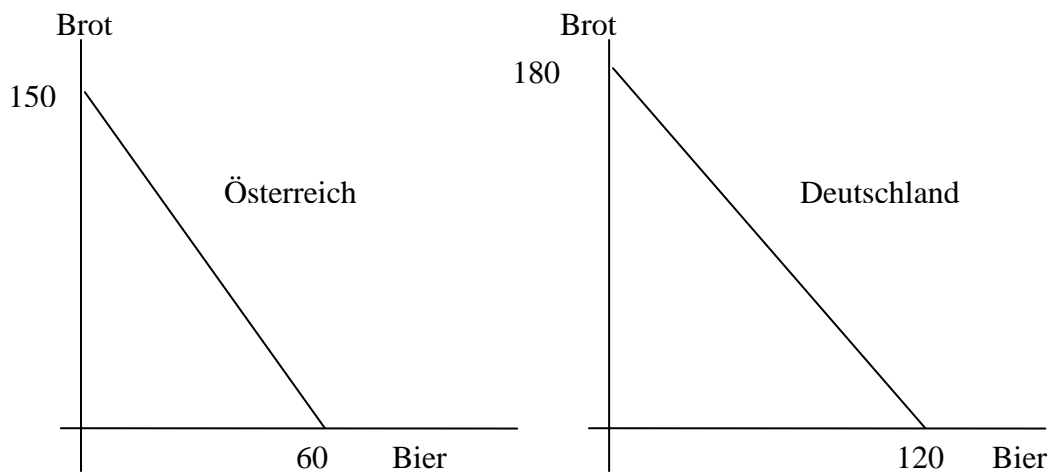
c) Angenommen es gilt die reine Arbeitswertlehre, wie hoch ist dann das Preisverhältnis zwischen Brot und Wildragout?

Preisverhältnis $\frac{\text{Brot}}{\text{Wildragout}} =$
---

d) Welche zwei Spezialfälle gibt es, bei denen die Einkommensverteilung zwischen Lohn und Profit keine Rolle für das Preisverhältnis spielt?

--

### 3 Komparative Vorteile (6 Punkte)



Die Abbildung zeigt die Transformationskurven von Deutschland und Österreich. Österreich hat insgesamt 300 Arbeitstunden zur Verfügung und Deutschland 720.

a) Wie viele Arbeitstunden werden in Österreich benötigt:

- 1.) um eine Einheit Bier produzieren zu können?
- 2.) um eine Einheit Brot produzieren zu können?

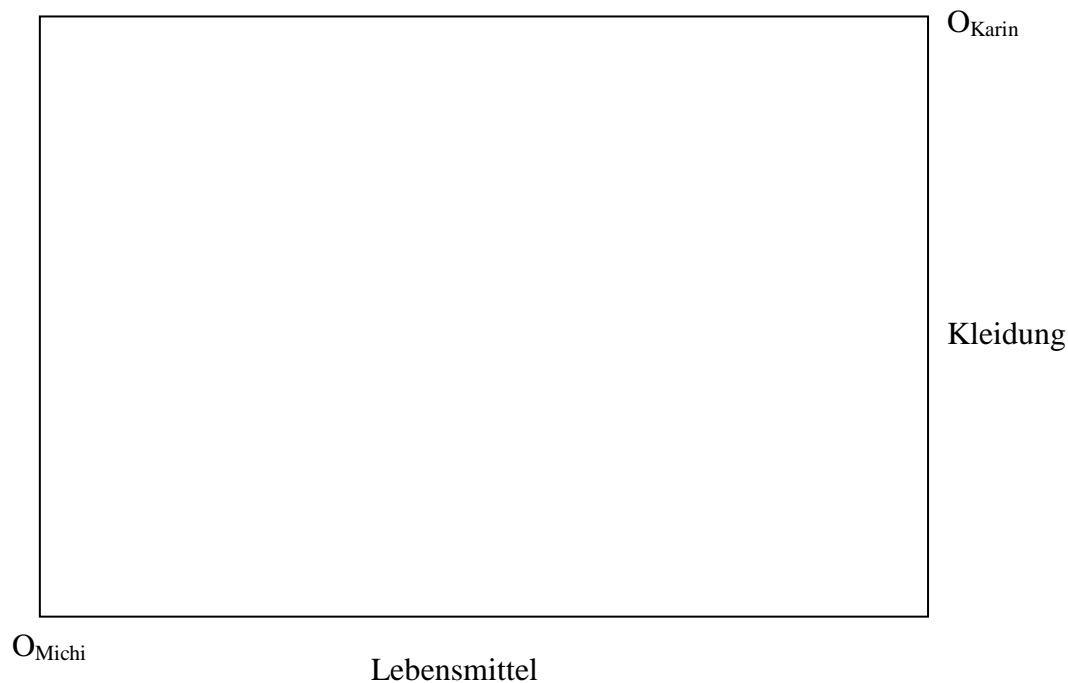
b) Auf welches Gut wird sich Deutschland spezialisieren?

c) Damit vorteilhafter Außenhandel bei den gegebenen nationalen Transformationskurven stattfindet, muss das internationale Preisverhältnis von Bier zu Brot zwischen

1 Bier gegen ..... Brot und 1 Bier gegen ..... Brot	liegen.
---	---------

#### 4 Nutzentheorie (8 Punkte)

Michi und Karin verfügen insgesamt über 10 Einheiten Lebensmittel und 8 Einheiten Kleidung. Karin besitzt vor dem Tausch 7 Einheiten Lebensmittel und 3 Einheiten Kleidung.



a) Zeichnen Sie den Ausstattungspunkt (Punkt Q) in die Edgworth-Box ein.

b) Michi ist bereit für eine weitere Einheit Lebensmittel 2 Einheiten Kleidung aufzugeben. Karin geht auf diesen Tausch ein und es ergibt sich eine Pareto effiziente Allokation. Zeichnen Sie die Situation nach dem Tausch (Punkt R) ein.

c) Wie groß muss das Preisverhältnis von Lebensmittel und Kleidung sein, damit dieser Tausch zustande kommt?

$\frac{P_{\text{Lebensmittel}}}{P_{\text{Kleidung}}} =$
---

d) Zeichnen Sie Indifferenzkurven von Michi und Karin in die Graphik ein. Von jeder Person sollten mindestens fünf Indifferenzkurven eingezeichnet werden, von denen jeweils eine durch den Punkt Q und eine durch den Punkt R gehen sollte (beachten Sie die Angabe b). In der Graphik sollte deutlich werden, welche Indifferenzkurven zu welcher Person gehören.

e) Kennzeichnen Sie in der Graphik den Bereich, in dem beide Personen besser gestellt sind als in der Anfangsausstattung.

## 5 Wachstumstheorie (8 Punkte)

a) Wie lautet die Quantitätsgleichung und was sagt sie aus?

b) Angenommen das Preisniveau steigt um 4% und die Geldmenge um 3%, um wie viel Prozent steigt das reale Sozialprodukt, wenn die anderen Variablen konstant bleiben.

$\hat{Y} =$

c) Letztes Jahr gab es 2.500 Studierende. Zu Beginn des Jahres meldeten sich 500 neue Studierende an und 5% der Gesamtzahl der Studierenden brachen ihr Studium während dieses Jahres ab. 12% der Studierenden des letzten Jahres schlossen ihr Studium ab. Um wie viel Prozent ist die Anzahl der Studierenden gestiegen?

%

d)  $X = A \frac{B}{C} D \frac{1}{E}$

Wie ist die Wachstumsrate von X definiert?

## 6 Theorie und Multiple Choice (12 Punkte)

Geben sind folgende Größen:

Y...Volkseinkommen

N...Bevölkerungsanzahl

L...Zahl der produktiv Beschäftigten

B...Gesamtzahl der Beschäftigten

E...Erwerbspersonen

a) Wie ist die Arbeitsproduktivität definiert?

b) Wie ist die Beschäftigungsquote definiert?

c) Geben Sie die tautologische Erweiterung des Prokopfeinkommens mit den oben stehenden Größen an.

$$\frac{Y}{N} =$$

d) Kreuzen Sie an (Multiple Choice):

		<b>Richtig</b>	<b>Falsch</b>
<b>1</b>	Die Scholastik beschäftigt sich mit dem gerechten Preis.		
<b>2</b>	Im Merkantilismus gibt es drei soziale Klassen, die produktive Klasse, die sterile Klasse und die Grundbesitzer.		
<b>3</b>	Im Tableau Economique kann man die Entstehung, Verteilung und Verwendung des Überschussproduktes ausmachen.		
<b>4</b>	Bei Adam Smith ist der Tauschwert immer gleich dem Gebrauchswert.		
<b>5</b>	Bei Adam Smith ist Außenhandel zwischen zwei Ländern dann sinnvoll, wenn die Länder sich auf die Produktion jener Güter spezialisieren, bei denen sie im Vergleich zum anderen Land absolute Kostenvorteile haben.		
<b>6</b>	Ein Überschuss bei den Physiokraten ist nur auf Grund der Freigiebigkeit der Natur möglich, deshalb entsteht er nur im landwirtschaftlichen Sektor. Alle anderen Sektoren werden infolgedessen als steril angesehen.		
<b>7</b>	Bei Adam Smiths Produktivitätstheorie zählen Köche und Diener zu den unproduktiven Beschäftigten.		
<b>8</b>	Man spricht dann von einer durchführbaren Allokation, wenn die Bruttonachfrage aller Individuen gleich der vorhandenen Gesamtmenge ist.		